

Zürich

Würth blickt wieder zuversichtlich in die Zukunft



Zufriedene Gesichter: Jürg Michel, Joachim Kaltmaier und Peter Zürn an der Bilanzmedienkonferenz der Würth-Gruppe in Zürich. (Ky)

Der Handelskonzern Würth ist gut ins Jahr gestartet. Die Erlöse stiegen in den ersten vier Monaten um 6,3 Prozent auf 2,7 Mrd. Euro. Auch sieben der 16 Schweizer Gesellschaften konnten den Umsatz steigern.

Besonders gut lief es in Deutschland, wo Würth um zehn Prozent auf 321 Mio. Euro zulegte. Der Betriebsgewinn kletterte nach sehr schwachen ersten vier Monaten 2009 bis Ende April 2010 auf 115 Mio. Euro (+85,5 Prozent), wie Würth-Chef Robert Friedmann gestern vor den Medien in Zürich sagte. Er bekräftigte die Prognose, nach der die weltweit tätige Würth-Gruppe den Umsatz in diesem Jahr um acht Prozent steigern will.

2009 waren die Erlöse, wie bereits bekannt, um 14,7 Prozent auf 7,52 Mrd. Euro gesunken.

Würth Schweiz wächst wieder

Die Schweizer Gesellschaften der Würth-Gruppe haben die ersten vier Monate des Jahres 2010 erfolgreich abgeschlossen. Mit einem Umsatzwachstum von 14,9 Prozent auf 313,3 Millionen Schweizer Franken ist der Wachstumstrend spürbar. Würth Schweiz sei optimistisch in das Jahr 2010

gestartet, hiess es gestern an der Medienkonferenz in Zürich. Die allgemeine Wirtschaftskrise, die letztes Jahr auch das Unternehmen Würth betroffen hat, habe das Management veranlasst, die Strategien anzupassen und diverse Massnahmen einzuleiten. «Diese greifen nun, und wir können erste Erfolge verzeichnen», sagte der

Bündner Jürg Michel, Mitglied der Konzernführung. «Dennoch dürfen wir nicht von einer generellen Erholung des Schweizer Marktes ausgehen.»

Wieder Mitarbeiter eingestellt

Erfreulicherweise sei neben dem Umsatzwachstum auch eine Erhöhung bei der Mitarbeiteranzahl zu vermelden. Insgesamt arbeiten per Ende April 2010 1337 Mitarbeitende in den Schweizer Gesellschaften, was einem Wachstum von 58 Stellen oder einem Plus von 4,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Die 16 Schweizer Gesellschaften der Würth-Gruppe erzielten 2009 einen Umsatz von 946,8 Millionen Schweizer Franken. Dies entspricht einem Umsatzrückgang von 16,3 Prozent. (bt)